

## Kreis-Senioren-Beirat Bergstraße – Jahresbericht 2021

### 1. Mitglieder des Kreis-Senioren-Beirats

Am 31.12.2021 waren folgende Personen Mitglied des Kreis-Senioren-Beirats:

Artur Adelman, Rimbach-Mitlechtern  
Anna Elisabeth Bormuth, Lautertal-Elmshausen  
Dieter Diehl, Lampertheim-Hofheim  
Dr. Gerhard Dietz, Bensheim-Auerbach  
Adolf Frei, Birkenau  
Siegfried Gebhardt, Bürstadt  
Horst Heck, Bensheim  
Wolfgang Kühn, Lampertheim  
Ingrid Neuendorf, Lorsch  
Manfred Ochsenschläger, Lindenfels-Glatzbach  
Randoald M. Reinhardt, Viernheim  
Dirk Römer, Lorsch  
Maria Sauer, Biblis  
Richard Schader, Bürstadt  
Nikolaus Teves, Heppenheim  
Waltraud Träger-Bugert, Viernheim  
Joachim Uhde, Bensheim

### 2. Mitglieder des Vorstands des Kreis-Senioren-Beirats

Am 31.12.2020 waren folgende Personen Mitglied des Vorstandes

Nikolaus Teves, Vorsitzender  
Waltraud Träger-Bugert, Stellv. Vorsitzende  
Anna Elisabeth Bormuth, Beisitzerin  
Manfred Ochsenschläger, Beisitzer  
Randoald M. Reinhardt, Beisitzer  
Joachim Uhde, Beisitzer

### 3. Regionalvertreter

Am 31.12.2021 waren als Regionalvertreter tätig

Region Ried: Dieter Diehl

Region Bergstraße: Richard Schader

Region Odenwald / Überwald: Adolf Frei

#### 4. Arbeitskreisvorsitzende

Am 31.12.2021 waren Arbeitskreisvorsitzende

Arbeitskreis Seniorenfreundliche Betriebe: Ingrid Neuendorf

Arbeitskreis Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße: Annemarie Russ

Arbeitskreis Alter und Migration: Dirk Römer

#### 5. Mitgliederversammlungen

Die 9. Mitgliederversammlung fand am Di., 30.03.2021 von 10.00 bis 12.00 Uhr als Videokonferenz statt. Zu Beginn gedachten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Menschen, die im Zusammenhang mit der Covid 19 Pandemie verstorben waren. Herr Landrat Christian Engelhardt nahm an der Veranstaltung teil. Zentrales Thema war die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Pflegeeinrichtungen. Frau Sylvia Jeuthe, Leiterin des Johanniter-Hauses in Lorsch, schilderte ausführlich die Reaktionsbedürfnisse für Betreutes Wohnen, Kurzzeitpflege, Langzeitpflege, Tagespflege und Mahlzeitendienste in ihrer Einrichtung.

Weitere Themen waren:

- Berichte aus den Regionen
- Berichte aus den Arbeitskreisen
- Vortragsangebote für Kommunen, kommunale Seniorenbeiräte, Verbände, Interessengruppen
- Auswirkungen des demografischen Wandels
- Barrierefreie Anpassung von Wohn- und Lebensumgebungen
- Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht
- Praktischer Umgang mit Computer, Smartphone, Internet
- Sturzprophylaxe
- Sicherheit im Alter durch bauliche, technische, organisatorische und verhaltensbestimmte Maßnahmen
- Digitalisierung
- Notfallprophylaxe, Notfallhandbuch
- Technische Hilfen für Ältere – Ambient Assisted Living AAL

Die 10. Mitgliederversammlung am Di., 28.09.2021 von 10.00 bis 12.00 Uhr fand als Videokonferenz statt.

Zentrales Thema war die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Lebenssituation älterer Menschen. Der Vorsitzende, Nikolaus Teves, zeigte dazu in einer Powerpoint-Präsentation Beispiele von Digitalisierungen im Alltag und Möglichkeiten, sich mit Digitalisierung positive Unterstützung der selbstständigen Lebensgestaltung zu schaffen.

Weitere Themen waren:

- Berichte aus den Regionen
- Berichte aus den Arbeitskreisen
- Vortragsangebote für Kommunen, kommunale Seniorenbeiräte, Verbände, Interessengruppen
- Auswirkungen des demografischen Wandels

- Barrierefreie Anpassung von Wohn- und Lebensumgebungen
- Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht
- Praktischer Umgang mit Computer, Smartphone, Internet
- Sturzprophylaxe
- Sicherheit im Alter durch bauliche, technische, organisatorische und verhaltensbestimmte Maßnahmen
- Digitalisierung
- Notfallprophylaxe, Notfallhandbuch
- Technische Hilfen für Ältere – Ambient Assisted Living AAL

## 6. Gespräche mit Herrn Landrat Christian Engelhardt

Am 23.06.2021 fand telefonisch ein Gespräch mit Herrn Landrat Christian Engelhardt statt, bei dem folgende Themen angesprochen wurden:

- Stand der Vorbereitung der Neubesetzung des Kreis-Senioren-Beirats ab Herbst 2021. Die Verwaltung bereitet aufgrund der vorliegenden Bewerbungen eine Vorschlagsliste vor.
- Bericht über die Videokonferenz vom Do., 27. Mai 2021 mit Herrn Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Dr. Michael Meister MdB, zum Thema Pflege und altersspezifische Forschung.
- Vorstellung eines möglichen Projekts ‚Streicheleinheiten 60 plus‘ zum Gebrauch von Smartphone und Tablet, um auch Älteren die notwendige Nutzung zu ermöglichen: Impfnachweis, Anwesenheitsnachweis, Einchecken in Hotels, Gaststätten, Geschäften, Reservierungen, Teilnahme an Gewinnspielen, Überwindung von Einsamkeit, Pflege sozialer Kontakte etc.
- Themenschwerpunkte für 2022: Kreis Seniorenwoche? Kreis Demografiewoche? Barrierefreiheitswoche? Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung, Nachhaltigkeit, Umweltschutz, CO<sub>2</sub>-Vermeidung, Miete, Einsamkeit, Versorgung, Digitalisierung.
- Vorstellung einer Liste mit Vortrags-, Videokonferenz- und Gesprächsangeboten für Seniorenräte, Seniorenbeiräte, Seniorenvertretungen, Seniorenorganisationen, Senioreninitiativen, Senioreninteressengruppen, Seniorenverbände, Unternehmen, Kommunen und alle Gruppierungen, die sich mit Lebenssituationen älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger auseinandersetzen:
- Meine Eltern werden alt, was sollte getan werden?
- Ich werde alt, was sollte ich vorsorglich tun?
- Auswirkungen der älter werdenden Bevölkerung und des demografischen Wandels auf Menschen und Kommunen und Möglichkeiten der Gestaltung
- Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuung und Nachlassregelung
- Barrierefreiheit in Kommunen für alle Generationen
- Alters- und behindertengerechte Gestaltung von Wohn- und Lebensumgebungen
- Digitalisierung des Alters
- Umgang mit Computer, Smartphone, Internet und Videokonferenzen
- Technische und organisatorische Hilfen für Menschen im Alter und bei Behinderung
- Finanzielle Gestaltung des Alters, finanzielle Hilfen, Geld- und Vermögensanlage, Zahlungsverkehrsabwicklung, bezahlbares Wohnen
- Sturzprophylaxe
- Sicher leben im Alter: baulich, technisch, organisatorisch, verhaltensbezogen, Datensicherheit, finanzielle Sicherheit, Vermögenssicherung
- Schutz vor Kriminalität

- Betroffenheit der älteren Generation von Umweltschutzmaßnahmen und Nachhaltigkeitszielen
- Mobil im Alter
- Ausflugsziele und Freizeitangebote für Ältere
- Umgang mit Bürokratie im Alter
- Finanzielle Hilfen für Menschen im Alter
- Sport, Bewegung und Gymnastik im Alter
- Vereinbarkeit von Familie, Beruf, Kinderbetreuung und Pflege
- Gestaltung häuslicher Pflege
- Wie können Ältere an der Erreichung von Umweltschutz-, CO<sub>2</sub>-und Nachhaltigkeitszielen mitwirken
- Wohnen im Alter
- Jung leben – alt werden

Die weitere Kommunikation fand im Zusammenhang mit Pressegesprächen und Veranstaltungen statt.

## 7. Vorstand

Sitzungen des Vorstandes des Kreis-Senioren-Beirats fanden zu folgenden Terminen statt:

19.01.2021  
 02.03.2021  
 23.03.2021  
 20.04.2021  
 18.05.2021  
 27.05.2021  
 15.06.2021  
 20.07.2021  
 03.08.2021  
 21.09.2021  
 19.10.2021  
 16.11.2021

Die Vorstandssitzungen fanden im Jahr 2021 überwiegend als Videokonferenzen statt. Eine Präsenzsitzung fand am Di., 19.10 2021 in Lindenfels-Kolmbach statt. Eine Präsenzsitzung fand am Di., 16.11.2021 in Heppenheim statt.

## 8. Termine der Sitzungen der Arbeitskreise

Sitzungen der Arbeitskreise des Kreis-Senioren-Beirats fanden zu folgenden Terminen statt:

Arbeitskreis Seniorenfreundliche Betriebe

26.02.2021  
 06.05.2021  
 02.07.2021

## Arbeitskreis Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße

16.03.2021  
27.04.2021  
01.06.2021  
29.07.2021  
28.10.2021

## Arbeitskreis Alter und Migration

Es fanden keine Sitzungen des Arbeitskreises statt.

### 9. Aktivitäten

Im Rahmen einer Vielzahl unterschiedlicher Aktivitäten setzen sich die Mitglieder des Kreis-Senioren-Beirats und der Arbeitskreise mit Fragestellungen altersgerechter Gestaltung von Lebensumgebungen und Lebensstrukturen auseinander und versuchen in Zusammenarbeit mit der Verwaltung des Kreises Bergstraße, den politischen Entscheidungsträgern im Kreis Bergstraße, mit Kommunen, mit Interessengruppen, mit Leistungsanbietern, mit Wohlfahrtsverbänden, Pflegeanbietern und Versorgern zielführende Handlungsansätze zu entwickeln und bei Umsetzungen soweit dies möglich ist mitzuwirken.

Die durch die Corona-Krise bedingten Einschränkungen in allen Lebensbereichen führten zu einem wachsenden Bewusstsein der Bedeutung digitaler Techniken und zu Einschränkung von Tätigkeitsmöglichkeiten des Kreis-Senioren-Beirats.

#### 9.1. Digitalisierung und Projekt „Märchenhaft“

Die Notwendigkeit der Nutzung digitaler Techniken, Prozesse und Hilfen wurde durch die Covid 19 Pandemie sehr deutlich. Der Kreis-Senioren-Beirat setzt sich daher weiter intensiv dafür ein, digitale Mittel für die ältere Generation in geeigneter Form verfügbar zu machen. Das Projekt „Märchenhaft“ bekam seinen Namen durch die Überlegung, dass die Digitalisierung heute manches ermöglicht, was frühere Generationen nur aus dem Märchen kannten: sich über große Strecken verständigen, auf die andere Seite der Welt sehen, Essensbestellung auf Knopfdruck mit dem Computer, Wissensbeschaffung über den Bildschirm, Fenster wie von Geisterhand öffnen, automatische Hilfe in der Not, bei Sturz und Krankheit oder Autounfall. Der Weg zu diesen „Wundern“ führt über Router, WLAN, Smartphone, Tablet, Videokonferenzen, soziale Netzwerke, digitalisierte Gebäudetechnik. Die damit verbundenen Techniken und Organisationsmittel sind in weiten Teilen nicht unbedingt seniorenfreundlich. Es wird daher über Wege nachgedacht, wie sie für ältere Menschen und deren Partnerinnen und Partnern verfügbar gemacht werden kann. Einer dieser Wege kann über nachbarschaftliche Aktivitäten führen, die besondere Vorteile in den Bereichen Nähe, Verfügbarkeit, Vertrauen, Kosten und Unterstützungsbereitschaft entwickeln können. Der Kreis-Senioren-Beirat begrüßt den parallel von der Verwaltung des Kreises initiierte Runde Tisch zur Digitalisierung Älterer, der am 03.11.2021 erstmals in Präsenz im Landratsamt tagte und dabei Beteiligte aus dem gesamten Kreis zusammenführte.

## 9.2. Landessenorenvertretung – Stv. Landesvorsitzender aus dem Kreis Bergstraße

Am Di., 02.11.2021 wählte die Mitgliederversammlung der Hessischen Landessenorenvertretung in Gießen das Vorstandsmitglied des Kreis-Senioren-Beirats Joachim Uhde aus Bensheim zum 1. stv. Vorsitzenden.

## 9.3. Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße

### 9.3.1 Leitfaden für Angebote für Menschen in höherem Lebensalter

Die Erhebung von Informationen zur seniorenrelevanten Infrastrukturen in allen Kommunen des Kreises führte zu einem Katalog an Angeboten, der insbesondere von Multiplikatoren genutzt werden soll, aber auch jeder einzelnen Bürgerin und jedem einzelnen Bürger des Kreises zur Verfügung steht. Der Arbeitskreis Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße unter der Leitung von Frau Annemarie Russ hat mit hohem zeitlichen Aufwand und intensiver inhaltlicher Diskussion ein aktuelles seniorenorientiertes Arbeitsmittel geschaffen, durch das sich viele Fragestellungen leichter lösen lassen und das Älteren erlaubt, Potenziale der eigenen selbstständigen Lebensführung umfassender zu nutzen. Die fortlaufende Anpassung der Inhalte sorgte auch 2021 für hohe Aktualität.

### 9.3.2 Erfassung und Beschreibung von Ausflugszielen für Ältere

Die Erfassung und Beschreibung von Ausflugszielen für ältere Menschen, die auch gemeinsam mit Familienangehörigen, Bekannten, Freunden, Kindern erkundet werden können, wurde auch 2021 fortgesetzt und es steht ein ständig wachsender Katalog geprüfter Ziele zur Verfügung, die allerdings wegen der Covid 19 Pandemie nur eingeschränkt nutzbar sind. Am Mo., 27.12.2021 konnte Landrat Christian Engelhardt eine bebilderte Broschüre vorstellen, die es auch denjenigen erlaubt sich zu informieren, die digitale Medien (noch) nicht nutzen können.

## 9.4 Seniorenfreundliche Betriebe

### Auszeichnung seniorenfreundlicher Geschäfte und Organisationen

Die Ehrung von Geschäften, Praxen und Einrichtungen mit dem Prädikat „Seniorenfreundlich“ erfolgte pandemiebedingt vorläufig zum letzten Mal in einer Videokonferenz am Fr., 19.02.2021. Herr Landrat Christian Engelhardt wirkte dabei ebenso mit, wie die Bürgermeisterin von Bürstadt, Barbara Schader, der Bürgermeister von Einhausen, Helmut Glanzner, der Bürgermeister von Heppenheim, Rainer Burelbach und der Bürgermeister von Zwingenberg, Dr. Holger Habich. Im Mittelpunkt der Arbeit des Arbeitskreises Seniorenfreundliche Betriebe, der von Frau Ingrid Neuendorf geleitet wird, steht die Absicht, barrierefreie und seniorenfreundliche Beschaffungsangebote von Waren, Gütern des täglichen Bedarfs und Dienstleistungen bekannt zu machen und zur Nachahmung anzuregen. Die Zahl der bisher ausgezeichneten Betriebe liegt bei 600. Die Einschränkungen der Pandemie wurden aktiv genutzt, die Bewertungskriterien zu überarbeiten.

## 9.5 Alter und Migration

Unter der Leitung von Herrn Pfarrer i.R. Dirk Römer setzt sich der Arbeitskreis Alter und Migration mit Fragen der Lebenssituation älterer Menschen mit Migrationshintergrund und mit unterschiedlichen Weltanschauungen auseinander. Zu seinem Bedauern sieht sich Herr Pfarrer Römer nicht mehr in der Lage seine Arbeit fortzusetzen. Der Kreis-Senioren-Beirat dankt ihm für sein engagiertes Wirken.

## 9.6. Vortragsangebote für Kommunen, lokale Senioren-Beiräte und Interessenvertretungen

Das Angebot von Vorträgen und Präsentationen zu seniorenspezifischen Themen, das sich an Kommunen, lokale Senioren-Beiräte und seniorenorientierte Interessenvertretungen richtet, konnte aus Pandemiegründen 2021 nicht umgesetzt werden.

Folgende Themen stehen weiterhin für Kommunen, Seniorenvertretungen, Interessengruppen zur Verfügung:

- Altersgerechte Wohn- und Lebensgestaltung
- Sturzprophylaxe
- Notfallvorsorge, schriftlich, baulich, technisch
- Alt? Krank? Was dann?
- Einrichtung einer Seniorenvertretung
- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung
- Umgang mit dem Computer und digitaler Technik
- Regelung finanzieller Angelegenheiten für das Alter
- Regelung finanzieller Angelegenheiten im Alter
- Zeitgestaltung für Senioren: Urlaub, Ausflüge, Erwerbstätigkeit, Ehrenamt, Sport, Hobbys, Sprachen, Studium
- Schutz vor betrügerischen Machenschaften
- Auswirkungen des Klimas auf die Lebenssituation Älterer
- Den Klimawandel nachhaltig mitgestalten
- Maßnahmen zum Umgang mit der Corona-Pandemie

## 9.7. Mitwirkung bei Aktivitäten des Kreises Bergstraße

Vertreterinnen und Vertreter des Kreis-Senioren-Beirats nahmen an Veranstaltungen der Kreisverwaltung teil: Stellungnahmen zur Bebauungsplanung, Runder Tisch Digitalisierung Älterer. Der Vorsitzende, Nikolaus Teves, wurde am 13.12.2021 als Mitglied in die Mobilitätskommission des Kreises Bergstraße gewählt. Ersatzpersonen für ihn sind Herr Richard Schader und Herr Adolf Frei.

## 9.8 Mitwirkung bei der Seniorenvertretung der Metropolregion Rhein-Neckar

Der Kreis-Senioren-Beirat ist Mitglied in der Seniorenvertretung der Metropolregion Rhein-Neckar und im Vorstand vertreten durch Herrn Manfred Ochenschläger und Herrn Randoald M. Reinhardt. Herr Reinhardt ist Vorsitzender der Seniorenvertretung der Metropolregion Rhein-Neckar.

## 9.9 Wahrgenommene Termine

- 11.01.2021 Besuch des Impfzentrums des Kreises Bergstraße durch die Vorstandsmitglieder Nikolaus Teves und Joachim Uhde
- 13.01.2021 Überreichung von Gehwegkarten in Viernheim an den 1. Beigeordneten Bastian Kempf durch die Vorstandsmitglieder Randoald Reinhardt und Nikolaus Teves
- 20.01.2021 Videokonferenz mit Seniorenrat Mannheim, Seniorenvertretung der Metropolregion Rhein-Neckar zum Thema Impfen
- 03.02.2021 Videokonferenz CDU Hessen zur Impfstrategie
- 04.02.2021 Videokonferenz von Herrn Landrat Engelhardt zum Ehrenamt
- 11.02.2021 Videokonferenz von Herrn Landrat Engelhardt zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit
- 16.02.2021 Videokonferenz von Herrn Landrat Engelhardt zur Touristik
- 18.05.2021 Videokonferenz Seniorenbeirat Wald-Michelbach
- 26.05.2021 Videokonferenz CDU Gute Pflege mit Gesundheitsminister Jens Spahn
- 08.06.2021 Videokonferenz zum 8. Altersbericht, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend: Dorf und Quartier digital
- 01.07.2021 Treffen CDU-Seniorenunion mit Staatssekretär Dr. Michael Meister zu seniorenspezifischen Themen: Pflege, Gesundheit, Digitalisierung, Europa
- 19.07.2021 Treffen Seniorenbeirat Heppenheim: Digitalisierung
- 24.09.2021 Treffen Karl Kübel Schule, Bensheim: 10 Jahre Pflegestützpunkt
- 27.09.2021 Treffen Seniorenbeirat Heppenheim: Umgang mit Medikamenten
- 06.10.2021 Videokonferenz Digitalministerium Hessen: Digitalworkshop
- 21.10.2021 Treffen zur Wiedereröffnung des Seniorencafés Heppenheim
- 25.10.2021 Treffen Seniorenbeirat Heppenheim: Erben und Vererben
- 29.10.2021 Treffen Sparkasse Starkenburg: Finanzen für das Alter – Finanzen im Alter – Entwicklung von Veranstaltungskonzepten
- 02.11.2021 Treffen Mitgliederversammlung der Landesseniorenvertretung in Gießen, Richard Schader, Nikolaus Teves, Joachim Uhde
- 03.11.2021 Videokonferenz Digitalministerium Hessen: Digitalisierung des Alters
- 26.11.2021 Videokonferenz der Deutschen Gesellschaft für Demografie: Welche Auswirkungen hat es, wenn die Babyboomer ins Rentenalter kommen
- 01.12.2021 Videokonferenz Digitalministerium Hessen: Digitale Technik für Senioren, AAL – Ambient Assisted Living

## 10. Zur Situation älterer Menschen im Kreis Bergstraße

Die vielfältigen Auswirkungen der Corona-Pandemie wirken sich sowohl auf die Arbeit des Kreis-Senioren-Beirats als auch auf die Möglichkeiten der Lebensgestaltung älterer Menschen aus. Die Ermöglichung sozialer Kontakte, die Anpassung digitaler Angebote an die Fähigkeiten Älterer, die Bereitstellung barrierefreier Lebensumgebungen, bezahlbares Wohnen und soziale Dienste sind Themen, die permanent neu gedacht und konkret umgesetzt werden müssen.

Grundsätzlich bietet der Kreis Bergstraße gute Voraussetzungen für die positive Gestaltung individueller Lebensentwürfe im Alter. Im Hinblick auf Veränderungsprozesse in allen Lebensbereichen, die sich in nie gekannten Geschwindigkeiten innerhalb sich rasant verändernder technischer und organisatorischer Entwicklungen abspielen, wachsen sowohl der Bedarf an

qualifizierten und nutzergerechten Informationen als auch an konkreten Maßnahmen zur bedarfsgerechten Umsetzung geeigneter Planungen.

Das zu beachtende Themenspektrum ist in jeder Hinsicht vielfältig. Gilt es doch die weit differenzierten Interessenlagen aller Beteiligten in jeweils angemessener Art und Weise zu berücksichtigen. Eine große Herausforderung besteht darin, überkommene Altersbilder neu zu beschreiben. Der Begriff alt darf nicht nur mit Pflegebedürftigkeit, Krankheit, Altersarmut, Gebrechlichkeit, Hilfsbedürftigkeit, Einsamkeit assoziiert werden, wenn dies auch wichtige Aspekte sind. Von Sport, Reisen, Technik, Erlebnishunger, Lebensgenuss und Mode, Gesundheitsbewusstsein, Fitness, Lernen bis hin zu Existenzgründung und unternehmerischen Engagement ziehen sich moderne Zielhorizonte dank verbesserter Gesundheit, breiterem Wohlstand, digitalen, baulichen und technischen Hilfen.

Medizinische Versorgung  
Altersgerechtes Wohnen  
Bezahlbares Wohnen  
Altersarmut  
Pflege  
Stärkung nachbarschaftlicher Bezüge  
Kommunikationsunterstützendes Wohnen  
Erreichbare gesundheitliche Betreuung  
Wellnessangebote  
Sitzgelegenheiten in öffentlichen Räumen  
Seniorenfreundliche Stadtgestaltung  
Systeme erreichbarer Toiletten  
Altersgerechte Mobilitätsstrukturen  
Gemeinschaftsangebote  
Einkaufsgelegenheiten  
Einsamkeitsvermeidung  
Abbau baulicher Barrieren  
Abbau technischer Barrieren  
Abbau finanzieller Barrieren  
Abbau von Vorurteilsbarrieren  
Altersgerechte Digitaltechnik  
Seniorenrechtliches Internet  
WLAN im privaten Wohnumfeld  
WLAN in Pflegeeinrichtungen  
Datensicherheit DSGVO  
Barrierefreiheit  
Teilhabeangebote  
AAL-Ambient Assisted Living  
Unterstützende Technik  
Altersgerechte Technik  
Seniorenfreundliche Technik  
Seniorenfreundliche Verwaltung  
Sport, Freizeit, Selbstverwirklichung  
Umgang mit der Covid 19 Pandemie  
Vermeidung von Einsamkeit  
Nachbarschaftliche Hilfen  
Hilfen bei der Nutzung von Digitaltechnik

Hilfen bei der Nutzung von Mobilitätsangeboten  
Technische Pflegehilfen  
Verfügbarkeit geeigneter Informationen  
Planung des eigenen Alters  
Klimawandel  
Nachhaltigkeit

Dies alles sind Themenfelder, deren sich der Kreis-Senioren-Beirat soweit es möglich ist annimmt, um einen Beitrag dazu zu leisten, die Lebensqualität älterer Menschen im Kreis Bergstraße zu steigern und gleichzeitig allen Generationen Vorteile zu bringen.

Aktuelle Entwicklungen und Beobachtungen werden regelmäßig in den monatlichen Vorstandssitzungen behandelt. Dabei gewonnene Erkenntnisse und Handlungsvorschläge werden über die Protokolle direkt an die Verwaltung des Kreises berichtet und über die Presseabteilung, die Homepage, soziale Medien und die Mitgliederinnen und Mitglieder des Kreis-Senioren-Beirats kommuniziert.

#### 11. Neubestellung des Kreis-Senioren-Beirats

Bis zum Jahresende 2021 konnte noch keine Gründungsversammlung des neu bestellten Kreis-Senioren-Beirats durchgeführt werden.

Nikolaus Teves

Vorsitzender des  
Kreis-Senioren-Beirats Bergstraße